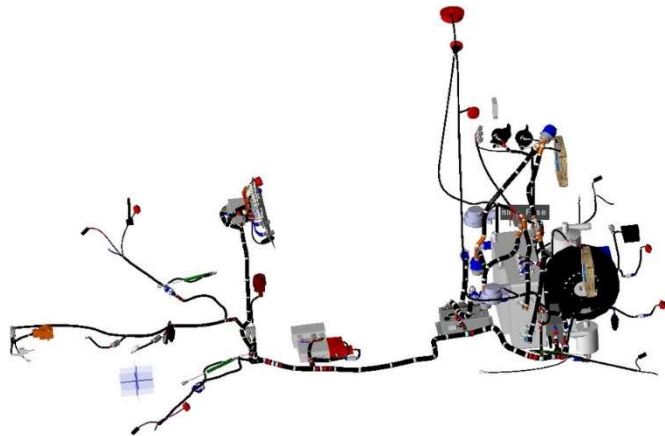


Ausgangssituation:

Die Formula Student ist ein internationaler Konstruktionswettbewerb, bei dem der selbst konstruierte und gefertigte Rennwagen aus verschiedenen Perspektiven bewertet wird. Ein Großteil der Punkte kann durch dynamische Disziplinen erlangt werden. Es werden im Design Event Punkte für gute Umsetzung von Baugruppen oder Themen verteilt.



Für die aktuelle Saison gibt es kein Teammitglied, welches sich aktiv mit dem Thema Kabelbaum befasst. Der Kabelbaum ist bereits fertig gebaut und soll nun mit Hilfe von Solidworks Electrical nachgebaut werden.

Ziel:

Der aktuelle fertige Kabelbaum für das Fahrzeug EM04 soll in Solidworks Electrical konstruiert werden, um mit diesem in Zukunft in CAD planen zu können. Dafür soll es möglich sein den Kabelbaum in die Gesamtbaugruppe des Fahrzeugs einzufügen. Dies kann mit Hilfe von Solidworks Electrical gemacht werden. Im Team gibt es derzeit keine wirklichen Erfahrungen mit dieser Software. Es soll die Funktionsweise des Systems erarbeitet werden und dokumentiert werden. Damit soll es nun möglich sein einen Kabelbaum zu entwerfen und das Team so zu schulen, dass es für zukünftige Fahrzeuge selbstständig in der Lage diesen zu entwerfen.

Vorgehen:

- Relevante Regeln heraussuchen (siehe Regelwerk Formula Student Germany)
- Solidworks Electrical verstehen!
- Informationen über Steuergeräte des EM04
- Kabel und Stecker herausfinden
- Erste Anfänge in SW Electrical
- Konstruktion Kabelbaum
- Integration in Gesamtbaugruppe
- Dokumentation

Schnittstellen

- Steuergeräte
- Kabelbaum
- Sensoren
- Platinenboxen

Informationsquellen:

- Regelwerk Formula Student Germany
- Internet / Youtube Tutorials / andere Teams
- Datenblätter

Für das Team notwendige Unterlagen und Dokumentationen

- Dokumentation / Bedienungsanleitung für Solidworks Electrical
- Erklärung wie der Kabelbaum des EM04 entworfen wird

Prüfung:

Anwesenheitspflichten und Prüfungsleistungen:

- Wöchentliche kurze Updates mit möglichen Fragen und Darstellung von Problemen
 - o Dient dazu, dass das Team weiß, was gemacht wurde und wie es weiterhelfen kann
- Vorstellung des Konzeptes zu Beginn des Semesters (Präsentation)
- Alle 14 Tage: Anwesenheitspflicht in den Hauptmeetings, dort wird der aktuelle Stand präsentiert
- Testat: Teilnahme an den Qualifikations-Quizen (Ende Januar)
- 15-minütige Abschlusspräsentation
- Wissenschaftlicher Bericht von mindestens 20 Seiten

Einwilligung:

Hiermit willige ich ein, das Lastenheft in seiner Gesamtheit durchgelesen zu haben. Ich bin nach Absprache mit den Teamleitern und Frau Prof. Dr. Ing. Katja Rösler mit den oben genannten Konditionen einverstanden. Das Recht auf Kreativität bleibt mir vorbehalten. Ich darf nach Absprache mit den Teamleitern und Frau Prof. Dr. Ing. Katja Rösler einige Punkte gegen andere von mir ausgewählte Punkte austauschen, wenn es demselben Workload entspricht und das Hauptziel nicht verfehlt wird.

✕

Ort, Datum

Unterschrift

Bei Interesse bitte bei Benjamin.drueen@emotion-racing.de melden.

Zwischen

eMotion Racing Team HRW
Duisburger Straße 100
45479 Mülheim an der Ruhr

und

Herr/Frau

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

im Folgenden „die/der Fotografierte“/“der/die Gefilmte“ genannt.

Gegenstand

Fotografische/ Video Aufnahmen der/des Fotografierten/ Gefilmten im Rahmen der Formula Student und den dazugehörigen Events.

Nennung des Vor- und Nachnamens und des Alters.

Verwendungszweck

Veröffentlichung im Internet zur Vorstellung des Teams auf Gruppenfotos und für die Öffentlichkeitsarbeit, auf der eMotion Racing Homepage, dem eMotion Racing Facebook Account, sowie dem eMotion Racing Instagram Account. Dies gilt für die aktive Zeit im Formula Student Team eMotion Racing HRW.

Erklärung

Der Unterzeichner erklärt sein Einverständnis mit der Verwendung der fotografischen Aufnahmen seiner Person für die oben beschriebenen Zwecke ebenso wie die Verwendung des Alters und des vollen Namens im Rahmen der Formula-Student Tätigkeiten. Eine Verwendung der fotografischen Aufnahmen für andere als die beschriebenen Zwecke oder ein Inverkehrbringen durch Überlassung der Aufnahmen an Dritte ist unzulässig.

Diese Einwilligung ist freiwillig. Wird sie nicht erteilt, entstehen keine Nachteile. Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

✕

Ort, Datum

Unterschrift